



PRESSEMITTEILUNG

Mobil mit Wasserstoff – Gemeinsamer Auftritt von CEP, H₂ MOBILITY und NOW auf der Hannover Messe 2018

Sechs neue Wasserstoff-Tankstellen, Präsentation des Mercedes-Benz GLC F-CELL, Probefahrten mit dem Hyundai NEXO, dem Honda Clarity Fuel Cell und dem Toyota MIRAI – nur einige der vielen Highlights des Gemeinschaftstands der Clean Energy Partnership (CEP), H₂ MOBILITY und der NOW Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (Halle 27, B59.) Für mehr Neuigkeiten besuchen Sie auch die Pressekonferenz am 23.4. um 11 Uhr im Public Forum des Group Exhibit Hydrogen + Fuel Cells + Batteries (Halle 27, B66).

Berlin, 04.04.2018. Gleiches Handling, gleiche Geschwindigkeit, gleiche Reichweite wie bei konventionellen Fahrzeugen, aber ohne Lärm und lokale CO₂-Emissionen: Das sind die Erfolgsfaktoren der Wasserstoff-Mobilität. Damit sich diese durchsetzen kann, bedarf es einer flächendeckenden Infrastruktur, der branchenübergreifenden Zusammenarbeit von Industriepartnern und der konsequenten Unterstützung durch die Politik.

Mit CEP, H₂ MOBILITY und NOW zeigen gleich drei große Akteure der Wasserstoffszene auf der Hannover Messe gemeinsam die Neuigkeiten der Branche. Die Automobil-Partner Daimler, Honda, Hyundai und Toyota präsentieren ihre Brennstoffzellen-Fahrzeuge: Der Mercedes-Benz GLC F-CELL, der ab Sommer 2018 im deutschen Handel zu erwerben ist, wird auf dem Messestand zu sehen sein. Im Außenbereich der Halle 27 kann man Hyundais zweites Brennstoffzellenfahrzeug, den Hyundai NEXO (erhältlich ab Sommer 2018), den Toyota MIRAI, der schon seit 2015 auf deutschen Straßen unterwegs ist, sowie die Brennstoffzellen-Limousine der zweiten Generation Clarity Fuel Cell von Honda Probe fahren.

Auf der Pressekonferenz am Montag, 23.4., um 11 Uhr, informieren die drei Aussteller über aktuelle Entwicklungen und Projekte. Am Dienstag, 24.4., findet im Public Forum der Group Exhibit Hydrogen + Fuel Cells + Batteries in Halle 27 von 14:00 bis 14:40 Uhr eine Podiumsdiskussion zum Thema „Branchenübergreifender Aufbau der Wasserstoffmobilität“ mit Vertretern der Partnerunternehmen statt.

„Wasserstoffmobilität wird einen Beitrag zu einer gelungenen Energiewende leisten – dass sie funktioniert, sehen wir heute schon auf Deutschlands Straßen. Die Marktaktivierung schaffen wir aber nur, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen, wenn wir in einer unternehmens- und branchenübergreifenden Zusammenarbeit Ressourcen und Synergien optimal ausschöpfen“, so Thomas Bystry, Vorsitzender der Clean Energy Partnership (CEP). Der Industriezusammenschluss hat den Anfang für die Verkehrswende mit Wasserstoff gemacht. Seit 2002 haben verschiedene Unternehmen in einer Private Public Partnership mit Unterstützung der Bundesregierung, vertreten durch die NOW GmbH, die Alltagstauglichkeit und Systemfähigkeit von Wasserstoff als Kraftstoff bewiesen und wichtige Standards eingeführt. Nach dem Auslaufen des NIP 1 Ende 2016 haben sich die Partner entschieden, als reine Industriepartnerschaft in Phase IV des Projekts zu gehen und sich auf Technologie-, Produkt-, Geschäfts- und Marktentwicklung zu konzentrieren. Auch die nachhaltige



Produktion von Wasserstoff ist ein Thema der CEP; denn durch den Einsatz von „grünem“ Wasserstoff können die CO₂-Emissionen auf ein Minimum reduziert werden.

Weil ein flächendeckendes Tankstellennetz Voraussetzung für den Erfolg von Brennstoffzellen-Fahrzeugen ist, haben sechs Mitglieder der CEP – Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL – das Gemeinschaftsunternehmen H₂ MOBILITY gegründet. Es baut die Wasserstoff-Infrastruktur zur Versorgung von Pkw mit Brennstoffzellenantrieb auf. Erstes Ziel bis 2019 ist der Betrieb von 100 Stationen in den Ballungszentren Hamburg, Berlin, Rhein-Ruhr, Frankfurt, Nürnberg, Stuttgart und München sowie entlang von Fernstraßen und Autobahnen. Die H₂ MOBILITY übernimmt alle operativen Aufgaben, darunter Netzplanung, Genehmigung, Beschaffung, Errichtung und Betrieb. Nikolas Iwan, Geschäftsführer der H₂ MOBILITY: „Die Wasserstoff-Mobilitätswende nimmt an Fahrt auf. Alleine in den letzten zwei Jahren wurde die Zahl der öffentlichen Tankmöglichkeiten für Brennstoffzellen-Pkw verdoppelt. Heute kann man an 43 Stationen öffentlich Wasserstoff tanken, 37 weitere sind derzeit in Planung oder Bau. Bei der Eröffnungspressekonferenz der H₂ & BZ Group Exhibition in Halle 27 geben wir weitere sechs Standorte bekannt.“

„Wir freuen uns, dass sich nicht nur der H₂-Pkw-Bereich entwickelt; viel Bewegung gibt es auch im Schienen- und öffentlichen Nahverkehr“, so Dr. Klaus Bonhoff, Geschäftsführer der NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie, die im Auftrag der Bundesregierung u.a. die Umsetzung des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) koordiniert. „Mehrere ÖPNV-Betriebe in Deutschland haben vergangenes Jahr insgesamt über 60 Brennstoffzellenbusse bestellt. Zwei Prototypen des Brennstoffzellenzugs Coradia iLint befinden sich derzeit in der Zulassungsphase. Bis 2021 sollen 14 dieser Züge auf der Strecke Cuxhaven – Bremerhaven – Bremervörde – Buxtehude eingesetzt werden.“ Im Rahmen des NIP 2 werden Forschungs- und Entwicklungsprojekte sowie die Marktaktivierung gefördert und internationale Akteure vernetzt.

PRESSEKONTAKT:

H2 MOBILITY Deutschland GmbH & Co. KG

Sybille Riepe, +49 (0)170 58 70 317, riepe@h2-mobility.de

Clean Energy Partnership (CEP)

Kristin Bube & Nina-Antonia Siebach (be: public relations GmbH),
+49 (0)40 238 05 87 95, cep@bepr.de

NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie

Nina Posdziech, +49 (0)30 311 61 16 44, nina.posdziech@now-gmbh.de

Die Industriepartnerschaft **Clean Energy Partnership (CEP)** arbeitet im Sinne einer nachhaltigen Energiewende an der Marktetablierung und Systemfähigkeit der Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle. Air Liquide, Audi, BMW, Daimler, H₂ Mobility, Honda, Hyundai, Linde, OMV, Shell, Total, Toyota und die Westfalen Gruppe engagieren sich innerhalb des Projekts.



www.cleanenergypartnership.de

Das von CEP-Partnern gegründete Unternehmen **H₂ MOBILITY** mit den Gesellschaftern Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL ist für den deutschlandweiten Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur verantwortlich. BMW, Honda, Hyundai, Toyota und Volkswagen sowie die NOW GmbH begleiten die H₂ MOBILITY als assoziierte Partner. Wie das Tankstellennetz wächst, kann man mit der App H₂.LIVE verfolgen. www.h2.live, www.h2-mobility.de

Die NOW GmbH **Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie** koordiniert im Auftrag des Bundes u. a. Förderprogramme zum Aufbau der Elektromobilität mit Batterie und Brennstoffzelle. www.now-gmbh.de